

Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

Erste Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium Rehabilitationswissenschaften (AMB Nr. 37/2011)

Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit
Lehramtsbezug

Herausgeber: Der Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Nr. 81/2015

Satz und Vertrieb: Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

24. Jahrgang/21. August 2015

Erste Änderung der Studienordnung für das Bachelorstudium „Rehabilitationswissenschaften“ (AMB Nr. 37/2011)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Ämtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 11. Februar 2015 die erste Änderung der Studienordnung erlassen*:

Artikel I

1. § 7 erhält folgende Fassung:

„Im Bachelorstudium sind insgesamt 180 Studienpunkte zu erwerben. Davon entfallen

- 90 LP auf das Kernfach einschließlich Bachelorarbeit
- 60 LP auf das Zweitfach und
- 30 LP auf die Berufswissenschaften.“

2. § 8 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Kernfach

Im Kernfach Rehabilitationswissenschaften sind folgende Module zu absolvieren:

Modul 1	Studieneingangsphase	5 LP
Modul 2	Soziologische Grundlagen	5 LP
Modul 3	Psychologische Grundlagen	5 LP
Modul 4	Grundlagen der Rehabilitationspädagogik	5 LP
Modul 5	Grundlagen der Fachrichtung 1	10 LP
Modul 6	Grundlagen der Fachrichtung 2	10 LP
Modul 7	Diagnostische Grundlagen	5 LP
Modul 8	Didaktische Grundlagen/BW I [8.1]*	3 LP
Modul 9	Vertiefung in den Rehabilitationswissenschaften	5 LP
Modul 10	Beratung und Kooperation	5 LP
Modul 11	Fachlicher Wahlpflichtbereich (zwei Module aus 11.1-11.10)	10 LP
Modul 12	Studium Generale	10 LP
Modul 13	Studienabschlussphase**	12 LP“

3. § 8 Absatz 4 erhält folgende Fassung:

* Die Universitätsleitung hat die erste Änderung der Studienordnung am 30. Juli 2015 bestätigt.

* Modul 8 kombiniert Studienanteile der Fachwissenschaft (3 LP) und der Fachdidaktik (7 LP). Die Fachdidaktik ist Bestandteil der berufswissenschaftlichen Studienanteile (vgl. § 8 (4)).

** inkl. Bachelorarbeit (10 LP)

„(4) Das Bachelorstudium umfasst zudem die folgenden Module im Umfang von insgesamt 30 LP:

- die berufswissenschaftlichen Module der Erziehungswissenschaften nach der Ordnung für das Lehrangebot der erziehungswissenschaftlichen Anteile,
- das Modul „Deutsch als Zweitsprache“ nach der Ordnung für das Lehrangebot „Deutsch als Zweitsprache“ und
- das nachfolgend genannte Modul der Kernfach- und Zweitfach-Fachdidaktik: Modul 8: Didaktische Grundlagen, Modulteil 8.2 [BW I] im Umfang von 7 LP“

4. In Anlage 1.1 wird das Modul 11/BW II ersetzt durch Modul 11/Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP). Aus den angegebenen Modulen sind zwei im Umfang von je 5 LP zu wählen.

Modul 11.1	Fachrichtungsübergreifende Erweiterung	5 LP
Modul 11.2	Erwerb von Kulturtechniken unter erschwerten Bedingungen	5 LP
Modul 11.3	Schwere und mehrfache Behinderung	5 LP
Modul 11.4	Medienpädagogik und multimediale Unterrichtsgestaltung unter Berücksichtigung der spezifischen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen	5 LP
Modul 11.5	Rehabilitationstechnik	5 LP
Modul 11.6	Unterstützte Kommunikation	5 LP
Modul 11.7	Kommunikation bei Sinnesbeeinträchtigungen	5 LP
Modul 11.8	Vertiefung Sonderpädagogische Diagnostik	5 LP
Modul 11.9	Fachrichtungsspezifische Vertiefung (Fachrichtung I)	5 LP
Modul 11.10	Fachrichtungsspezifische Vertiefung (Fachrichtung II)	5 LP

(siehe Anlage 1 dieser Änderungsordnung).

5. In Anlage 1.2. (Idealisierter Studienverlaufsplan) wird das Modul 11 /BW II ersetzt durch Modul 11/Fachlicher Wahlpflichtbereich (siehe Anlage 2).

6. In Anlage 1.3. (Idealisierter Studienverlaufsplan Auslandssemester) wird das Modul 11/BW II ersetzt durch Modul 11/Fachlicher Wahlpflichtbereich (siehe Anlage 3).

7. Anlage 1.5 entfällt.

Artikel II

Die erste Änderung der Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

Studierende, die zum Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens der ersten Änderung der Studienordnung das Modul 11/BW II in der Fassung der Studienordnung vom 12. September 2011 (Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 37/2011) absolviert oder begonnen haben, schließen ihr Studium gemäß Studienordnung vom 12. September 2011 (Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 37/2011) ab.

Anlage 1:

Modul 11.1: Fachrichtungsübergreifende Erweiterung		Leistungspunkte: 5	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen Grundlagen der ausgewählten sonderpädagogischen Fachrichtungen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Alle LV-Formen	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie ggf. der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und ggf. spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 im Umfang von 2 LP	Freie Auswahl von Lehrveranstaltungen zur Einführung in die sonderpädagogischen Fachrichtungen (außer den Einführungen in die gewählten Fachrichtungen)
Alle LV-Formen	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie ggf. der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und ggf. spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 im Umfang von 1 LP	Freie Auswahl von Lehrveranstaltungen zur Einführung in die sonderpädagogischen Fachrichtungen (außer den Einführungen in die gewählten Fachrichtungen)
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 11.2: Erwerb von Kulturtechniken unter erschwerten Bedingungen		Leistungspunkte: 5	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - können erschwerte Lernbedingungen beim Erwerb der Kulturtechniken identifizieren. - kennen Theorie- und Erwerbsmodelle und - können diese bei der Entwicklung von Förderkonzepten anwenden. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme spez. Arbeitsleistung gem. Anlage 4 im Umfang von 2 LP	Schriftspracherwerb unter erschwerten Bedingungen <ul style="list-style-type: none"> - Strukturmodelle des Erwerbs - Vorläuferfähigkeiten und Früherkennung von Erschwernissen - Entstehungsbedingungen und Störungen - Diagnostische Erfassung der Fähigkeiten in allen Schulstufen - Methodische Ansätze zum Erwerb von Kulturtechniken im Anfangsunterricht und zum Ausbau von Fähigkeiten unter erschwerten Bedingungen in allen Schulstufen
SE	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie der speziellen Arbeitsleistung	2 LP Teilnahme spez. Arbeitsleistung gem. Anlage 4 im Umfang von 1 LP	Erwerb mathematischer Fähigkeiten unter erschwerten Bedingungen <ul style="list-style-type: none"> - Strukturmodelle des Erwerbs - Vorläuferfähigkeiten und Früherkennung von Erschwernissen - Entstehungsbedingungen und Störungen - Diagnostische Erfassung der Fähigkeiten in allen Schulstufen - Methodische Ansätze zum Erwerb von Kulturtechniken im Anfangsunterricht und zum Ausbau von Fähigkeiten unter erschwerten Bedingungen in allen Schulstufen
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 11.3: Schwere und mehrfache Behinderung		Leistungspunkte: 5	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Grundlagen der Pädagogik, Rehabilitation und Inklusion von Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung. - kennen und reflektieren ethische Problemstellungen im Hinblick auf die Lebenssituation von Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung. - kennen Methoden der Erziehung und Bildung, Förderung, Therapie, Pflege sowie Rehabilitation bei Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung - kennen die Besonderheiten der Kommunikation bei Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung und können alternative Formen der Kommunikation anwenden. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme, spez. Arbeitsleistung gem. Anlage 4 im Umfang von 1 LP	Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung – grundlegende pädagogische Fragestellungen
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spez. Arbeitsleistung gem. Anlage 4 im Umfang von 2 LP	Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung – Vertiefungsseminar
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 11.4: Medienpädagogik und multimediale Unterrichtsgestaltung unter Berücksichtigung der spezifischen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen Leistungspunkte: 5			
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen theoretische Grundlagen und Methoden der Medienpädagogik. - verfügen über Methoden zur multimedialen Unterrichtsgestaltung (z.B. Umgang mit dem elektronischen Whiteboard, Gestaltung von elektronischen Unterrichtsmaterialien) unter Berücksichtigung der spezifischen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen. - können multimediale Lernumgebungen für den differenzierenden Unterricht mit heterogenen Lerngruppen didaktisch erarbeiten. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundlagen der Medienpädagogik <ul style="list-style-type: none"> - Begrifflichkeiten - (Neue) Medien - Mediendidaktik - Medienerziehung - Medienkompetenz
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spez. Arbeitsleistung gem. Anlage 4 im Umfang von 2 LP	Einsatz elektronischer Unterrichtsmaterialien und Erwerb von Medienkompetenzen im Unterricht mit Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen <ul style="list-style-type: none"> - Praktische Erprobung multimedialer Unterrichtsszenarien - Gestaltung elektronischer Unterrichtsmaterialien
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 11.5: Rehabilitationstechnik		Leistungspunkte: 5	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen theoretische und praxisorientierte Grundlagen der Rehabilitationstechnik. - kennen für die jeweiligen sonderpädagogische Fachrichtungen relevante Einsatzmöglichkeiten technischer Hilfsmittel und die Besonderheiten des Technikeinsatzes bei Kindern und Jugendlichen. - kennen rechtliche Rahmenbedingungen in Zusammenhang mit der Versorgung mit Hilfsmitteln. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundlagen der Rehabilitationstechnik <ul style="list-style-type: none"> - Medizinische Grundlagen - Hilfsmittelbegriff und Hilfsmittelverzeichnis - Grundzüge der Hilfsmittelversorgung - Rechtliche Rahmenbedingungen
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spez. Arbeitsleistung gem. Anlage 4 im Umfang von 2 LP	Mensch-Technik-Interaktion <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung von Benutzeroberflächen - Ergonomie - Adaptionenfähigkeiten kommerzieller Systeme - Hilfsmiteleinsetzung - Elektronische Kommunikationshilfen - Besonderheiten des Technikeinsatzes bei Kindern und Jugendlichen mit Behinderung
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 11.6: Unterstützte Kommunikation		Leistungspunkte: 5	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen theoretische Grundlagen der Unterstützten Kommunikation. - verfügen über grundlegende Kenntnisse zum Nutzerkreis von Unterstützter Kommunikation. - kennen verschiedene technische und nicht-technische Kommunikationshilfen sowie deren Einsatzmöglichkeiten in der Praxis. - verfügen über Grundkenntnisse der Diagnostik, Förderung und Beratung im Hinblick auf Unterstützte Kommunikation. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundlagen der Unterstützten Kommunikation
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spez. Arbeitsleistung gem. Anlage im Umfang von 2 LP	Methoden und Medien der Unterstützten Kommunikation
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 11.7: Kommunikation bei Sinnesbeeinträchtigungen		Leistungspunkte: 5	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Grundlagen der akustischen und visuellen Wahrnehmung sowie die Auswirkungen von dualer Sinnesbeeinträchtigung. - kennen die spezifischen Kommunikationsbedürfnisse von Menschen mit dualer Sinnesbeeinträchtigung. - haben Kenntnisse über Kommunikationsformen und -systeme für höresehbeeinträchtigte und taubblinde Menschen wie zum Beispiel Braille, taktiles Gebärden, Lormen, Tadoma und gebärdenunterstützte Kommunikation und können ausgewählte Systeme anwenden. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spez. Arbeitsleistung gem. Anlage im Umfang von 2 LP	Grundlagen der Kommunikation bei dualer Sinnesbeeinträchtigung
SE	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme, spez. Arbeitsleistung gem. Anlage im Umfang von 1 LP	Kommunikationsformen und -systeme für Menschen mit Hör-/Sehbeeinträchtigungen
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 11.8: Vertiefung Sonderpädagogische Diagnostik		Leistungspunkte: 5	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen Methoden der Förder- und Lernprozessdiagnostik kennen und ausgehend von spezifischen Fragestellungen in sonderpädagogischen Handlungsfeldern anwenden. - können auf der Grundlage diagnostischer Erkenntnisse Förderpläne erstellen. - können Lernprozesse überwachen und evaluieren. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Lernprozessdiagnostik
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spez. Arbeitsleistung gem. Anlage 4 im Umfang von 2 LP	Ausgewählte förderdiagnostische Methoden
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 11.9: Fachrichtungsspezifische Vertiefung (Fachrichtung I)		Leistungspunkte: 5	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über vertiefende fachwissenschaftliche Kenntnisse in der ersten sonderpädagogischen Fachrichtung. Aus den fachrichtungsspezifischen Wahlpflichtangeboten sind zwei Veranstaltungen zu wählen, die der Vertiefung ausgewählter Themen der gewählten Fachrichtung und/oder der Vertiefung übergreifender Fragestellungen dienen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Alle LV-Formen	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen sowie ggf. der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme sowie ggf. spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 im Umfang von 2 LP	Auswahl aus dem fachrichtungsspezifischen Lehrangebot, z.B.: - Entwicklungsbedingte oder erworbene Problemlagen bezogen auf die Fachrichtung - Fachrichtungsspezifische Diagnostik und Förderung - Inner- und außerunterrichtliche Förderung und Therapie - Fachrichtungsspezifische Beratung
Alle LV-Formen	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen sowie ggf. der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme sowie ggf. spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 im Umfang von 1 LP	Auswahl aus dem fachrichtungsspezifischen Lehrangebot, z.B.: - Entwicklungsbedingte oder erworbene Problemlagen bezogen auf die Fachrichtung - Fachrichtungsspezifische Diagnostik und Förderung - Inner- und außerunterrichtliche Förderung und Therapie - Fachrichtungsspezifische Beratung
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 11.10: Fachrichtungsspezifische Vertiefung (Fachrichtung II)		Leistungspunkte: 5	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über vertiefende fachwissenschaftliche Kenntnisse in der zweiten sonderpädagogischen Fachrichtung. Aus den fachrichtungsspezifischen Wahlpflichtangeboten sind zwei Veranstaltungen zu wählen, die der Vertiefung ausgewählter Themen der gewählten Fachrichtung und/oder der Vertiefung übergreifender Fragestellungen dienen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Alle LV-Formen	<u>variabel</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen sowie ggf. der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme sowie ggf. spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 im Umfang von 2 LP	Auswahl aus dem fachrichtungsspezifischen Lehrangebot, z.B.: - Entwicklungsbedingte oder erworbene Problemlagen bezogen auf die Fachrichtung - Fachrichtungsspezifische Diagnostik und Förderung - Inner- und außerunterrichtliche Förderung und Therapie - Fachrichtungsspezifische Beratung
Alle LV-Formen	<u>variabel</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen sowie ggf. der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme sowie ggf. spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 im Umfang von 1 LP	Auswahl aus dem fachrichtungsspezifischen Lehrangebot, z.B.: - Entwicklungsbedingte oder erworbene Problemlagen bezogen auf die Fachrichtung - Fachrichtungsspezifische Diagnostik und Förderung - Inner- und außerunterrichtliche Förderung und Therapie - Fachrichtungsspezifische Beratung
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

Anlage 2.1: Idealisierter Studienverlaufsplan ohne Auslandssemester

Rehabilitationswissenschaften als Kernfach

		1. Sem. WiSe	2. Sem. SoSe	3. Sem. WiSe	4. Sem. SoSe	5. Sem. WiSe	6. Sem. SoSe
Modul 1	Studieneingangsphase	1.1 (2 LP) 1.2 (2 LP) 1.3 (1 LP)					
Modul 2	Soziologische Grundlagen	2.1 (2 LP) 2.2 (2 LP) MAP (1 LP)					
Modul 3	Psychologische Grundlagen	3.1 (2 LP) 3.2 (2 LP) MAP (1 LP)					
Modul 4	Grundlagen der Rehabilitationspädagogik		4.1 (2 LP) 4.2 (2 LP) MAP (1 LP)				
Modul 5	Grundlagen der Fachrichtung 1		5.1 (2 LP) 5.2 (2 LP)	5.3 (2 LP) 5.4 (2 LP) MAP (2 LP)			
Modul 6	Grundlagen der Fachrichtung 2		6.1 (2 LP) 6.2 (2 LP)	6.3 (2 LP) 6.4 (2 LP) MAP (2 LP)			
Modul EWI II	Berufsfelderschließendes Praktikum (BPR)		Vorbereitung (3 LP)* BRP (3 LP)*	Nachbereitung (2 LP)* MAP (1 LP)*			
Modul 7	Diagnostische Grundlagen				7.1 (2 LP) 7.2 (2 2 LP) MAP (1 LP)		
Modul 8/ BWI	Didaktische Grundlagen/ BWI				8.1.1 (1,5 LP) 8.1.2 (1,5 LP)	8.2.1 (3 LP)* 8.2.2 (3 LP)* MAP (1 LP)*	
Modul 9	Vertiefung in den Rehabilitationswissenschaften				9.1 - 9.X (5 LP)		
Modul 10	Beratung und Kooperation					10.1 (2 LP) 10.2 (2 LP) MAP (1 LP)	
Modul 11	Fachlicher Wahlpflichtbereich					Auswahl aus 11.1-11.10. (10 LP)	
Modul 12	Studium Generale	Freie Auswahl von Lehrveranstaltungen an der Humboldt- Universität zu Berlin (10 LP)					
Modul 13	Studienabschlussphase						13.1 (2 LP) MAP (10 LP)
Ges: 80 LP (nur Kernfach)		15 LP (+10)	13 LP	12 LP	8 LP	15 LP	17 LP

* Diese LP sind den Berufswissenschaften zugeordnet.

LP = Leistungspunkte
MAP = Modulabschlussprüfung

Anlage 2.2: Idealtypischer Studienverlaufsplan mit Auslandssemester

Rehabilitationswissenschaften als Kernfach

		1. Sem. WiSe	2. Sem. SoSe	3. Sem. WiSe	4. Sem. SoSe	AUSLANDS SEMESTER 5. Sem. WiSe	6. Sem. SoSe
Modul 1	Studienein- gangsphase	1.1 (2 LP) 1.2 (2 LP) 1.3 (1 LP)					
Modul 2	Soziologische Grundlagen	2.1 (2 LP) 2.2 (2 LP) MAP (1 LP)					
Modul 3	Psychologi- sche Grund- lagen	3.1 (2 LP) 3.2 (2 LP) MAP (1 LP)					
Modul 4	Grundlagen der Rehabili- tationspäda- gogik		4.1 (2 LP) 4.2 (2 LP) MAP (1 LP)				
Modul 5	Grundlagen der Fachrich- tung 1		5.1 (2 LP) 5.2 (2 LP)	5.3 (2 LP) 5.4 (2 LP) MAP (2 LP)			
Modul 6	Grundlagen der Fachrich- tung 2		6.1 (2 LP) 6.2 (2 LP)	6.3 (2 LP) 6.4 (2 LP) MAP (2 LP)			
Modul EWI II	Berufsfelder- schließendes Praktikum (BPR)		Vorbereitung (3 LP)* BRP (3 LP)*	Nachberei- tung (2 LP)* MAP (1 LP)*			
Modul 7	Diagnostische Grundlagen				7.1 (2 LP) 7.2 (2 2 LP) MAP (1 LP)		
Modul 8/ BWI	Didaktische Grundlagen/ BWI			8.2.1 (3 LP)* 8.2.2 (3 LP)* MAP (1 LP)*	8.1.1 (1,5 LP) 8.1.2 (1,5 LP)		
Modul 9	Vertiefung in den Rehabili- tationswis- senschaften					9.1 - 9.X (5 LP)	
Modul 10	Beratung und Kooperation			10.1 (2 LP) 10.2 (2 LP) MAP (1 LP)			
Modul 11	Fachlicher Wahlpflicht- bereich			Auswahl aus 11.1- 11.10. (10 LP)			
Modul 12	Studium Ge- nerale					Freie Aus- wahl von Lehrveran- staltungen an der Humboldt- Universität zu Berlin (10 LP)	
Modul 13	Studienab- schlussphase						13.1 (2 LP) MAP (10 LP)
Ges: 90 LP (nur Kern- fach)		15 LP	13 LP	22 LP	13 LP	15 LP	12 LP

* Diese LP sind den Berufswissenschaften zugeordnet.

LP = Leistungspunkte

MAP = Modulabschlussprüfung

Anlage 4: Arbeitsleistungen

1 LP	LP	Work-load in Std.
intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, z.B. aufgrund eines erhöhten Lesepensums oder besonderer Rechercheaufgaben oder schriftlich auszuarbeitender Übungsaufgaben)	1	30
Schriftliche Arbeit oder schriftliche Reflexion oder Portfolio oder mehrere schriftliche Arbeiten im Umfang von bis zu 5 Seiten im Umfang von insgesamt ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen (entspricht 1 Seite à 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	1	30
Multimodale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimodaler Arbeitsleistungen (zum Beispiel Erstellung von Audio- und / oder Videomaterial)*	1	30
Schriftlicher Test (bis 30 Min.)	1	30
Mündliche Präsentation (Referat oder Kurzvortrag 20 bis 30 Min.)	1	30
Seminargestaltung / Gestaltung einer Lehrveranstaltung (bis 45 Min.)	1	30
Bearbeitung von Übungsaufgaben (jeweils 1-2 Seiten)	1	30
Durchführung eines Experiments (bis 30 Stunden)	1	30
Textdiskussionen, Erarbeitung von Beiträgen zu Forschungsprojekten, Durchführung von seminarbezogenen Studien	1	30
2 LP	LP	Work-load in Std.
Schriftliche Arbeit oder schriftliche Reflexion oder Portfolio oder mehrere schriftliche Arbeiten im Umfang von bis zu 10 Seiten im Umfang von insgesamt ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (entspricht 1 Seite à 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	2	60
Multimodale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimodaler Arbeitsleistungen (zum Beispiel Erstellung von Audio- und / oder Videomaterial)*	2	60
Schriftlicher Test (bis 60 Min.)	2	60
Mündliche Präsentation (Referat, Vortrag 40 bis 45 Min.)	2	60
Seminargestaltung / Gestaltung einer Lehrveranstaltung (bis 90 Min.)	2	60
Durchführung von seminarbezogenen Studien	2	60
Probeklausur (60 Min.) und Vorbereitung	2	60
Unterrichtsbezogene Aufarbeitung (z.B. Erstellung von Aufgaben und Unterrichtsmaterial, Erarbeitung von Unterrichtsbeispielen, Ausarbeitung einer Lerneinheit / eines Unterrichtsvorhabens)	2	60
Regelmäßige Bearbeitung von Übungsaufgaben (jeweils 2-3 Seiten)	2	60
Teillehrversuch (ca. 20 Min.)	2	60
Stundenprotokoll (ca. 5 Seiten, ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)	2	60
Schriftliche Bearbeitung von Übungsaufgaben (in der Regel 1 Aufgabenblatt pro Woche)	2	60
Regeltest (ca. 45 Min.)	2	60
Textdiskussionen, Konzeptentwicklung und Diskussion	2	60
Diagnosegespräch o.Ä.	2	60
3 LP	LP	Work-load in Std.
Schriftliche Arbeit oder schriftliche Reflexion oder Portfolio oder mehrere schriftliche Arbeiten im Umfang von bis zu 15 Seiten insgesamt ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (entspricht 5 Seiten à 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	3	90
Multimodale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimodaler Arbeitsleistungen (zum Beispiel Erstellung von Audio- und / oder Videomaterial)*	3	90
Ausarbeitung zu einem Schwerpunkt des Seminars bzw. Erprobung ausgearbeiteter Lernumgebungen mit Grundschulkindern	3	90
Mündliche Präsentation (Referat, Vortrag 45 Min bis 60 Min.)	3	90
Seminargestaltung (max. 90 Minuten)	3	90
Erarbeitung von Konzepten	3	90
Bemerkung Die mit * gekennzeichneten Arbeitsleistungen können auch als Gruppenleistung erbracht werden, sofern dies inhaltlich und organisatorisch möglich ist.		

Erste Änderung der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium „Rehabilitationswissenschaften“ (AMB Nr. 37/2011)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 11. Februar 2015 die erste Änderung der Prüfungsordnung erlassen*:

Artikel I

1. In Anlage 1 wird das Modul 11 / BW II ersetzt durch Modul 11/Fachlicher Wahlpflichtbereich (siehe Anlage 1 dieser Ordnung).

Die Modulabschlussprüfungen in den Modulen 11.9 und 11.10 werden nicht benotet.

Artikel II

Die erste Änderung der Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft. Studierende, die zum Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens der ersten Änderung der Prüfungsordnung das Modul 11 in der Fassung der Prüfungsordnung vom 12. September 2011 (Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 37/2011) absolviert oder begonnen haben, schließen ihr Studium gemäß Prüfungsordnung vom 12. September 2011 (Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 37/2011) ab.

* Die Universitätsleitung hat die erste Änderung der Prüfungsordnung am 30. Juli 2015 bestätigt.

Anlage 1: Prüfungsleistungen im Kernfach Rehabilitationswissenschaften und berufswissenschaftliche Studienanteile

		Form der Modulabschlussprüfung	LP des Moduls
Modul 1	Studieneingangsphase	- keine -	5 LP
Modul 2	Soziologische Grundlagen	Klausur (60 Min.)	5 LP
Modul 3	Psychologische Grundlagen	Klausur (60 Min.)	5 LP
Modul 4	Grundlagen der Rehabilitationspädagogik	Portfolio (ca. 15 Seiten)	5 LP
Modul 5	Grundlagen der Fachrichtung 1	Hausarbeit (ca. 10 Seiten) <i>oder</i> Klausur (120 Min.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (30 Min.)	10 LP
Modul 6	Grundlagen der Fachrichtung 2	Hausarbeit (ca. 10 Seiten) <i>oder</i> Klausur (120 Min.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (30 Min.)	10 LP
Modul 7	Diagnostische Grundlagen	Klausur (60 Min.)	5 LP
Modul 8	BW I: Didaktische Grundlagen, Modulteil 8.2: Fachdidaktischer Teil der Berufswissenschaften	Klausur (60 Min.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (15 Min.) <i>oder</i> schriftliche Arbeit (ca. 5 Seiten) <i>oder</i> multimediale Prüfung <i>oder</i> Projektarbeit	10 LP
Modul 9	Vertiefung in den Rehabilitationswissenschaften	- keine -	5 LP
Modul 10	Beratung und Kooperation	Klausur (60 Min.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (15 Min.) <i>oder</i> Kurzreferat inkl. schriftlicher Ausarbeitung <i>oder</i> multimediale Prüfung <i>oder</i> Projektarbeit	5 LP
Modul 11.1-11.10	Fachlicher Wahlpflichtbereich	- keine -	10 LP
Modul 12	Studium generale	- keine -	10 LP
Modul 13	Studienabschlussphase	Bachelorarbeit	12 LP